

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Geltungsbereich

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Heartbeat GmbH (im Folgenden „Auftragnehmer“ genannt) über die Erbringung von Dienstleistungen für Kunden (im Folgenden „Auftraggeber“ genannt) in den Bereichen Training, Seminare, Coaching, Beratung und Lehrlingsausbildung. Stand Juni 2014.

Auftragserteilung, Leistungen

Mit der Anmeldung oder Auftragserteilung zu einer Veranstaltung der Heartbeat GmbH gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen als akzeptiert.

Dies gilt auch für Folgegeschäfte, soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart. Mündliche Änderungen oder Ergänzungen sind nur wirksam, wenn sie vom Auftragnehmer, also der Heartbeat GmbH, schriftlich bestätigt wurden.

Zahlungen

Die Rechnungen sind bei Rechnungslegung ohne Abzug zahlbar. Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen im banküblichen Ausmaß verrechnet.

Der Auftraggeber ist nicht berechtigt, Zahlungen zurückzuhalten oder mit eigenen Ansprüchen gegenzurechnen.

Änderungen im Veranstaltungsprogramm

Die Heartbeat GmbH übernimmt keine Gewähr bei Druck- und Schreibfehlern in Publikationen und auf der Website. Weiters behält sich die Heartbeat GmbH organisatorisch bedingte Programmänderungen sowie die Absage von Veranstaltungen vor. Das Zustandekommen von Veranstaltungen hängt von einer Mindestteilnehmerzahl ab.

Haftung des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer haftet nur für Schäden, die durch dessen grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz entstehen. In jedem Fall ist eine Haftung für Folge- und Vermögensschäden ausgeschlossen, insbesondere für Schäden wegen Verzugs, Unmöglichkeit der Leistung, Gewinnentgang, erwarteter, aber nicht eingetretener Ersparnisse, soweit gesetzlich zulässig.

Urheberrecht der Unterlagen

Alle von der Heartbeat GmbH gelieferten Produkte sind urheberrechtlich geschützt. Es ist nicht gestattet, diese ohne schriftliche Genehmigung zu kopieren, zu vervielfältigen, an Dritte weiterzugeben oder in jedweden Medien zu publizieren.

Datenschutz

Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass die Daten der Organisation, die im Rahmen der Seminaranmeldung erhoben werden, in die Firmendatenbank der Heartbeat GmbH aufgenommen werden.



SEMINARE UND LEHRLINGSCOLLEGES

Anmeldungen, Teilnahme

Anmeldungen zu Seminaren und Ausbildungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens behandelt. Umbuchungen bzw. Stornierungen werden nur schriftlich (Post, Fax oder E-Mail) entgegengenommen. Jede Anmeldung gilt als verbindlich.

Die Teilnahme an Veranstaltungen der Heartbeat GmbH erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung. Für persönliche (Wert-)Gegenstände der TeilnehmerInnen kann keine Haftung übernommen werden. Den Anweisungen der TrainerInnen, BetreuerInnen und BeraterInnen ist immer und besonders bei Outdoor-Veranstaltungen, Körper- und Teamübungen genau Folge zu leisten.

Zur Ausstellung einer Teilnahmebestätigung ist eine durchgängige Anwesenheit von mindestens 80% erforderlich.

Teilnahmekosten

Alle genannten Preise verstehen sich exklusive Umsatzsteuer und Aufenthaltskosten. Die Einzahlung der Kursgebühr vor Seminarbeginn ist Voraussetzung für die Teilnahme. Eine Anmeldung wird mit der Übersendung der schriftlichen Bestätigung für beide Seiten verbindlich.

Zimmerreservierung

Bei allen mehrtägigen Seminaren reserviert der Auftragnehmer für jede Person automatisch ein Einzelzimmer im jeweiligen Seminarhotel. Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung (Seminarpauschale) sind direkt mit dem Hotel zu verrechnen.

Ausgenommen sind Veranstaltungen der Lehrlingscolleges.

Seminarzeiten

Die Seminarzeiten werden im Angebot bzw. in der jeweiligen Einladung schriftlich festgelegt. Ist dies nicht der Fall, so gelten folgende Zeiten:

- Eintägige Seminare: 09.00 bis 17.00 Uhr
- Zwei- und mehrtägige Seminare:
 - Erster Tag: 09.30 bis 18.00 Uhr
 - Folgetage: 09.00 bis 18.00 Uhr
 - Letzter Tag: 09.00 bis 16.30 Uhr

Es können auch Abendeinheiten durchgeführt werden, welche die Anwesenheit der TeilnehmerInnen erfordern.

Rücktritt durch den Auftraggeber (Stornierungen und Absagen durch den Kunden)

Stornierungen oder Absagen bis 4 Wochen vor Seminarbeginn sind kostenfrei.

Bei Stornierungen ab 4 Wochen vor Seminarbeginn werden 50%, ab 2 Wochen vor Seminarbeginn werden 100% der Seminargebühr in Rechnung gestellt.

Wird ein Ersatzteilnehmer gemeldet, entfällt die Stornogebühr.
Stornierungen müssen schriftlich erfolgen.

Rücktritt durch den Auftragnehmer (Absagen durch die Heartbeat GmbH)

Absagen durch den Auftragnehmer müssen zumindest 2 Wochen vor Seminarbeginn an die TeilnehmerInnen kommuniziert werden. Ausgenommen sind krankheitsbedingte Ausfälle von TrainerInnen und BeraterInnen und alle Umstände, die durch den Auftragnehmer nicht direkt beeinflussbar sind.

Der Auftragnehmer garantiert die Möglichkeit einer kostenlosen Umbuchung auf einen anderen Termin und in diesem Fall die gesamte Gutschrift oder Rückerstattung der Seminarkosten.



Der Auftragnehmer kann für das Nichtstattfinden einer Veranstaltung nicht haftbar gemacht werden.

Exklusive Firmen-Seminare

Darunter fallen Veranstaltungen, die exklusiv durch einen Auftraggeber bei der Heartbeat GmbH gebucht und gekauft werden.

Diese Veranstaltungen werden nur mit einer vorherigen persönlichen Absprache und nach Vorlage eines schriftlichen Angebots durch den Auftragnehmer abgehalten.

Der Auftraggeber hat das Recht, die Zusammenarbeit zu jedem beliebigen Zeitpunkt abzubrechen. Berechnet werden dann nur die bis zu diesem Zeitpunkt geleisteten Beratungstage sowie die angefallenen Reisekosten des Auftragnehmers.

Grundsätzlich werden Ausgaben wie Kilometergeld, Aufenthalts- und Verpflegungskosten der TrainerInnen nach Aufwand verrechnet, in Ausnahmefällen werden diese Ausgaben im Angebot explizit als inkludiert angeführt.

Alle TrainerInnen und BeraterInnen stehen in vertraglicher Beziehung zur Heartbeat GmbH. Die Auftraggeber sind nicht berechtigt, sie zur Übernahme von Aufträgen auf eigene Rechnung zu veranlassen.

Stornobedingungen für exklusive Firmen-Seminare:

Stornierungen oder Absagen bis 8 Wochen vor Seminarbeginn sind kostenfrei.

Bei Stornierungen ab 8 Wochen vor Seminarbeginn werden 50%, ab 4 Wochen vor Seminarbeginn werden 100% der Seminargebühr in Rechnung gestellt.

Für Firmen-Seminare übernimmt der Auftraggeber die Organisation der rechtzeitigen Einladung und die nötige Vorinformation der TeilnehmerInnen.

Schlussbestimmungen

Bei Streitigkeiten zwischen den Vertragspartnern aus dem vorliegenden Geschäftsfall hat ausschließlich das sachlich zuständige Gericht in 4050 Traun zu entscheiden.

Alle Vereinbarungen gemäß dieser AGB unterliegen ausschließlich österreichischem Recht.

Sollten einzelne Bedingungen nichtig oder rechtsunwirksam sein, so berührt dies die Rechtswirksamkeit der übrigen Bedingungen nicht.

Die in einem Angebot gesondert angeführten Vereinbarungen gelten vor den AGB.